Veranstaltungsausschreibung

DAV Sektion Stuttgart - BG Leonberg

Alle Angaben Stand 21.10.2017 Änderungen vorbehalten

Deutscher Alpenverein
Sektion Stuttgart

Unterwegs im Karakorum der Schweiz

Kategorie Bergwandern und Klettersteige

Allgemeine Informationen:

Event-Nr.: 182C0269 | **Maximale Teilnehmerzahl**: 8 | **Anmeldeschluss**: 15.08.2018

An dieser Veranstaltungen können teilnehmen: Mitglieder der DAV Sektion Stuttgart, Mitglieder anderer DAV Sektionen.

Mindestalter zur Teilnahme: 16 Jahre

Datum: 29.08.2018 - 04.09.2018 | **Beginn vor Ort**: mittags | **Uhrzeit**: 15:00

Leitung: Gisela Metzler | E-Mail.: gisela.metzler@coaching-leonberg.de

Gebühr: DAV-Mitglieder: 105,00 EUR

Enthaltene Leistungen:
Organisation und Leitung.

Zusätzlich einzukalkulieren:
Fahrt, Unterkunft und Verpflegung, ggf. Bergführer für die Bishornbesteigung.

Ort:
Wallis, Schweiz.

Treffpunkt:
Sofern gemeinsame Anreise geplant ist, wird der Treffunkt den fest angemeldeten Teilnehmern rechtzeitig bekannt gegeben

Inhaltliche Informationen:

Inhalte: (mehr Details im Anhang)
Von Hütte zu Hütte mit spektakulären Ausblicken in die Gletscherwelt des hinteren Zinaltals mit seiner 'Kaiserkrone'. Von der letzten Hütte besteht die Möglichkeit, einen Viertausender zu besteigen.

Anforderungen:
Trittsicherheit und Schwindelfreiheit, sicheres Gehen über Blockfelder und auf Restschneefeldern sowie an seilversicherten Passagen, Tauglichkeit für die Nächte auf Hütten bis 3250 m, Ausdauer für bis zu 6 Std. und max. 1000 m im Aufstieg sowie gut ca. 1600 m im Abstieg.

Ausrüstung:
Ausrüstungsliste Spalte Nr. 1 Bergwandern, ggf. Steigeisen und Pickel für die Tour aufs Bishorn.

Wichtige Hinweise:

Wenn Leihausrüstung benötigt wird, diese bitte rechtzeitig reservieren (www.stuttgart-alpin.de/ausruestung).

Bitte ggf. vorhandene Anmeldebeschränkungen für Nichtmitglieder oder Mitglieder anderer DAV-Sektionen unter www.stuttgart-alpin.de beachten.
Unsere gültigen Teilnahmebedingungen finden Sie ebenfalls unter www.stuttgart-alpin.de.

DAV Sektion Stuttgart, Oktober 2017

Anhang: Beschreibung des Veranstaltungsleiters zum geplanten Ablauf:

Ablauf (vorbehaltlich Änderungen):

Tag 1 (Mi) - Anreise nach Zinal (1.675 m) oder nach Grimentz, ggf. Fahrt von Zinal mit dem Postbus über Grimentz zum Lac de Moiry (2.249m) – Aufstieg durchs Val de Moiry zur Cabane de Moiry (2.825m) - entweder schon aber der Staumauer ca. 6,5 km, 420 m und 2,5 – 3 h
oder – je nach Busverbindung - ca. 1 Std. kürzer ab dem Ende des Stausees

Tag 2 (Do): weiter zur Cabane du Petit Mountet (2.140 m) über den Col du Pigne (3.140 m)
ca. 300 Hm Aufstieg, ca. 1.000 m Abstieg und ca. 4 – 5 h
evt. Besteigung der Pigne de la Lé (3.396m) – zusätzlich 250 m im Auf- und Abstieg

Tag 3 (Fr) - Abstieg auf 1.900 m und Aufstieg zur Cabane du Grand Mountet (2.886 m)
240 m Abstieg, ca. 1.000 m Aufstieg und ca. 5 h

Tag 4 (Sa) - Abstieg auf 1.900 m, Aufstieg zur Cabane d'Arpitettaz (2.786m), ca. 1.000 m Abstieg, ca. 900 m Aufstieg und ca. 5 – 6 h

Tag 5 (So) - Aufstieg zum Col de Milon (2.976m) - Option: auf die Pointe d'Arpittetaz (3.132 m) - Abstieg auf 2.700 m, Aufstieg zur Cabane de Tracuit (3.250 m) – oh. Gipfel ca. 300 m Abstieg, 550 m Aufstieg und ca. 4 – 5 h

Tag 6 (Mo) - Option Besteigung des Bishorn (4.150 m) mit Bergführer oder Fachübungsleiter unserer Sektion, Abstieg zur Cabane de Tracuit, ca. 900 m im Auf- und Abstieg und ca. 6 - 8 h
alternativ auf den Diablon des Dames (3.538 m)

Tag 7 (Die) - Abstieg nach Zinal (1.675m), 1.575 m im Abstieg und ca. 3 - 4 h, Heimfahrt und Rückkehr am Abend

Die angegebenen Zeiten sind reine Gehzeiten ohne Pause.

Anforderungen:
Trittsicherheit und Schwindelfreiheit, sicheres Gehen auf Blockfeldern und Restschneefeldern sowie über drahtseil- oder kettengesicherte Passagen, Kondition für bis zu 1.000 Hm im Aufstieg bzw. 1.575 m im Abstieg am letzten Tag

Kosten + Anzahlung (Stand 9-2017):
Teilnahmegebühr 105 EUR
Fahrtkosten: 60 – 70 EUR (abhängig von der TN-Zahl und ob Fahrt im Kleinbus oder Privat-PKW)
Busfahrt von Zinal nach Grimentz
Übernachtung und Verpflegung mit HP (je 53, 66 und 69 CHF + 3 x 80 CHF) und Getränke
- bitte beachten: viel Flüssigkeit für die Höhenanpassung und höhere Preise aufgrund der Hubschrauber-Versorgung aller Hütten
- Voraussichtlich werden Anzahlungen für einen Teil der Quartiere fällig.
- Im Falle der Bishorn-Besteigung das Honorar für den Bergführer oder FAchübungsleiter unserer Sektion

Ausrüstung: siehe Ausrüstungsliste Spalte 1 , im Falle der Bishornbesteigung zusätzlich Steigeisen und Pickel

Allgemeine Bedingungen zur Teilnahme an Kursen und Touren

Mit Zahlung oder Anzahlung der Teilnahmegebühr stimmt der Teilnehmer den nachfolgenden allgemeinen Teilnahmebedingungen und den in der Ausschreibung aufgeführten besonderen Bedingungen für die Veranstaltung zu. Für Termine, Leiter, Veranstaltungsort, Inhalte und Preise kann keine Gewähr übernommen werden. Einzelheiten sind jeweils mit dem Leiter der Veranstaltung abzuklären. Die Anmeldung ist erst nach Bezahlung der Teilnahmegebühr oder Anzahlung und einer darauf folgenden Zusage seitens des Veranstalters gültig. Die Teilnahme ist nach Bezahlung der vollen Teilnahmegebühr möglich.

Bei Absage oder Abbruch der Veranstaltung aus Sicherheitsgründen besteht kein Anspruch auf Erstattung des Preises/ggf. Vorauszahlungen.

Bei Rücktritt des Teilnehmers: Generell werden 20,- Euro Bearbeitungsgebühr erhoben; 30-15 Tage vor Tag des Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Preises einbehalten; 14-5 Tage vor Tag des Veranstaltungsbeginn werden 80 % des Preises einbehalten, vom 4. Tag vor Tag des Veranstaltungsbeginn wird der volle Preis einbehalten. Ist eine Veranstaltung voll belegt und kann der Platz, der durch den Rücktritt frei wird, an eine Person der Warteliste vergeben werden, behalten wir 20,- Euro Bearbeitungsgebühr ein. Bei Nichtantreten der Veranstaltung, vorzeitiger Abreise, verspäteter Anreise oder Ausschluss durch den Leiter hat der Teilnehmer keinen Anspruch auf Erstattung des Preises / ggf. Vorauszahlungen.

Werden Leistungen Dritter durch den Veranstalter zur Durchführung in Anspruch genommen, die bei Absage des Teilnehmers vom Dritten nicht rückvergütet werden, trägt der Teilnehmer hierfür das volle Risiko.

Lassen Sie sich über Anforderungen bezüglich Kondition, alpinem Können und Ausrüstung informieren. Es bleibt dem Leiter einer Ausfahrt vorbehalten, nach pflichtgemäßem Ermessen, entsprechend den Anforderungen, einen Teilnehmer auszuschließen.

Wenn der Teilnehmer ein gesundheitliches Problem (z.B. Allergie, Verletzung, Diabetes etc.) hat, das den Ablauf der Veranstaltung beeinträchtigen könnte, ist er verpflichtet, den Veranstaltungsleiter vor Veranstaltungsbeginn zu informieren.